

ist dann bald die festgetretene Kappe erweicht, und das Schicksal der Menschen hängt oft nur noch an einem Haar. Die geringste Lockerheit des Erdreichs, ein einziges Mauselloch oder ein Maulwurfs-gang kann jetzt Ursache des grössten Unglücks werden. Durch die kleinste Rinne dringt sofort das Wasser, spült sich schnell weiter, und im Nu reisst ein Stück Kappe fort.

Ist aber das geschehen, so ist auch ein Deichbruch unvermeidlich; denn mit furchtbarer Gewalt dringt jetzt die hoch aufgestaute Flut durch die entstandene Öffnung, die mit jeder Minute breiter und breiter wird. Da endlich bricht auch das letzte noch feste Erdreich bis auf den Grund fort, und durch nichts mehr gehemmt, schiesst donnernd und brausend der rasende Strom durch die weite Gasse dahin, tief den Grund aufwühlend, alles was er auf seinem Wege findet, mit sich fortspülend, Häuser im Nu zertrümmernd, Bäume ausreissend, Menschen und Thiere in seinen Fluten begrabend und bald die weite, ruhige Marschebene in eine wilde, grausige Wasserfläche verwandelnd.

Sowie sich daher eine Kappstürzung zeigen will, wird in höchster Hast das Möglichste aufgeboden, um dieselbe zu verhindern. Sandsäcke, Mist, Stroh, Balken, Bretter, alles was nur irgend dienlich sein kann, wird zur Verstärkung auf die bedrohte Stelle gebracht; ja mit ihren eignen Leibern haben die Menschen sich den Fluten entgegengestemmt, indem sie, um die aufgehäuften Stoffe zu beschweren, sich platt auf den Deich warfen.

Ebenso eilt man auch nach einem wirklichen Durchbruche, so wie nur die Ebbe es zulässt, die entstandene Lücke für die nächste Flut so gut wie möglich zu verstopfen. Eiligst und mit grosser Strenge werden selbst die umliegenden Ortschaften dazu aufgeboden, um schnell aus allem möglichen Material eine hohe, mächtige Barrikade aufzuwerfen. Man arbeitet mit kaum glaublicher Anstrengung, und doch spült vielleicht schon wenige Stunden darauf die Flut das ganze mühevollen Werk wieder fort, und alles war umsonst.

Allmers.

322. Herr Baron von Münchhausen erzählt einige Jagdgeschichten.

Ich hatte einmal mit einer Kette Hühner einen sehr anziehenden Vorfall. Ich war ausgegangen, um eine neue Flinte zu probieren, und hatte meinen Vorrath von Hagel ganz und gar verschossen, als wider alles Vermuthen vor meinen Füßen eine Flucht Hühner aufgieng. Der Wunsch, einige derselben abends auf meinem Tische zu sehen, brachte mich auf einen Einfall, von dem Sie, meine Herren, auf mein Wort, im Falle der Noth Gebrauch machen können. Sobald ich gesehen hatte, wo sich die Hühner niederließen, lud ich hurtig mein Gewehr und setzte statt des Schrotzes den Ladestock auf, den ich, so gut sich's in der Eile thun ließ, an dem obern Ende etwas zuspizte. Nun gieng ich auf die Hühner zu, drückte, so wie sie aufflogen, ab und hatte das Vergnügen zu sehen, daß mein Ladestock mit sieben Stück, die sich wohl wundern mochten, so früh